

PRESSEMITTEILUNG

Martin Jeutner, Pressesprecher, Funk: 0160 893 566 9
martin.jeutner@stephanus-stiftung.de

16. November 2009

Kinder im Mittelpunkt

Hoffbauer betreibt die Betriebs-Kita des Klinikums Ernst von Bergmann in Potsdam

Das Potsdamer Klinikum Ernst von Bergmann hat eine Betriebskindertagesstätte errichtet, die am kommenden Donnerstag eingeweiht wird. Betrieben wird die neue Kindertagesstätte von der Hoffbauer gGmbH.

- Wann:** Donnerstag, 19. November 2009 von 10:00 Uhr – 11:00 Uhr
Wo: Betriebs-Kita am Klinikum Ernst von Bergmann, Gebäude Y,
Zufahrt über die Gutenbergstraße möglich
Teilnehmer: Elona Müller, Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung u.
Umwelt, Landeshauptstadt Potsdam
Frank Hohn, Geschäftsführer, Hoffbauer gGmbH
Steffen Grebner, Geschäftsführer, Klinikum Ernst von Bergmann
Ablauf: Begrüßung und Grußworte
Rundgang durch die Räumlichkeiten der Kita
Kontakt: Damaris Hunsmann, Funk: 0175 / 574 09 00 Mail: dhunsmann@klinikumevb.de

Die Einrichtung mit 60 Plätzen hat am 1. Oktober 2009 ihre Türen geöffnet. Im Neubau des Klinik-Kindergartens werden Kinder von bis zu sechs Jahren aufgenommen. Die großzügig angelegte Kita wird zwei Funktions-, vier Hauptgruppen- und noch einmal so viele Nebenräume haben. Darüber hinaus bietet ein 50 qm großer Bewegungsraum Platz zum Toben - auch bei schlechtem Wetter. Bei gutem Wetter steht hier eine Freifläche von 600 qm zur Verfügung.

Kita-Leiterin Annett Karstedt: „Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Kinder als eigenständige individuelle Persönlichkeiten. Sie erfahren, dass sie gewollt und bejaht werden.“

Für die Kinder sind Bindung, Vertrauen und Sicherheit die Grundlage, damit sie auf eigene intuitive Weise grundlegende Kompetenzen erwerben können. Dafür wurden überschaubare, geschützte räumliche und zeitliche Bedingungen geschaffen.

Ganz besonders wichtig ist der Kitaleitung die intensive Zusammenarbeit mit den Eltern. Annett Karstedt: „Es ist uns ein Herzensanliegen, dem uns geschenkten Vertrauen gerecht zu werden. Gleichzeitig möchten wir von den familiären Erfahrungen profitieren. Im Austausch über Gewohnheiten, Vorlieben und (liebenswerte) Eigenarten lernen wir die Kinder kennen und können in unserer pädagogischen Arbeit darauf zurückgreifen.“

Die geplante Gesamtkapazität von 60 Plätzen ist nach einem Gesellschafterbeschluss im Sommer 2009 auf insgesamt 110 Plätze erhöht worden. Die Betreuungszeiten orientieren sich stark an den Bedürfnissen der Mitarbeiter des Klinikums und der Tochtergesellschaften. Das Angebot an Übernacht- und Wochenendbetreuung für die Kinder der Mitarbeiter im Schicht- und Wochenenddienst ist in Absprache mit dem Träger für 2010 angedacht. Die räumlichen

Voraussetzungen für die Übernachtbetreuung sind mit zwei Schlafräumen mit je sechs Betten und einem Betreuerschlafräum gegeben.

Im Frühjahr 2007 hatte die Klinikumsleitung den Bau einer betriebseigenen Kindertagesstätte beschlossen. Gerade junge Mitarbeiterinnen äußern vermehrt den Wunsch nach einer betriebsinternen Kinderbetreuung mit flexiblen Öffnungszeiten.

Die Hoffbauer gGmbH, die im Rahmen eines Auswahlverfahrens als Träger benannt wurde, unterhält neben sieben evangelischen Kitas bereits die Kindertagesstätte „Geolino“ des Geoforschungsinstituts auf dem Potsdamer Telegrafenberg.

Unter dem Motto „Evangelisch macht Schule“ betreibt die Hoffbauer gGmbH 35 Bildungseinrichtungen in Berlin und Brandenburg. Mehr als 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für rund 5.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene tätig. Eine Übersicht finden Sie unter: www.hoffbauer-bildung.de